

**10.02.2007      Sauberes Bündnis (Brennstoffzellenbusse)**

Vertreter der Städte Amsterdam, Barcelona, Berlin, Hamburg, London und der kanadischen Provinz British Columbia haben in Brüssel eine Vereinbarung unterzeichnet, in dem sie ihre Absicht bestärken, künftig gemeinsam Wasserstoffbusse zu erwerben. Das neue Netzwerk für einen attraktiven und emissionsfreien Nahverkehr soll der Fahrzeugindustrie die Abnahmesicherheit geben, die für eine wirtschaftliche und technische Serienreife von Wasserstoffbussen Voraussetzung ist. Die Hamburger Hochbahn AG setzt derzeit die weltweit größte Flotte emissionsfreier Brennstoffzellenbusse im täglichen Linienverkehr ein. Zuverlässig und von den Fahrgästen sehr positiv aufgenommen fahren mittlerweile neun dieser Brennstoffzellenbusse im regulären Betrieb. Mehr als 93 % der Fahrgäste gaben im Rahmen einer Befragung an, dass sie einen verstärkten Einsatz der Wasserstoffbusse begrüßen würden. "Bei den Fahrgästen sind diese Busse so beliebt, weil sie neben der umweltfreundlichen Technologie einen hohen Fahrkomfort bieten", so Jost Knebel, Vorstand des Ressorts Bus- und Schiffsverkehr.

Quelle: DWV – Mitteilungen Jahrgang 10 (Nr. 6/06)